Entwurfsdokumentation Smart Building Solutions

-

Softwareprojekt Sommer 2021 Gruppe LMS2 UE1



SMART BUILDING SOLUTIONS

Eddy Wu

Julius Daum

Lea Marie Schümann

Luca Anthony Schwarz

Natalie Kaufhold

Philipp Wieck

Till Kurzenberger

Yilmaz Atakan Kara

sem

5. September 2021



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung		1
	1.1 Dokumentaufbau	 	1
	1.2 Zweckbestimmung	 	2
	1.3 Entwicklungsumgebung		
	1.3.1 Web und Backend		
	1.3.2 Mobile Applikation		
2	Team-Aufteilung		5
3	Komponentendiagramme		6
	3.1 Backend	 	6
	3.2 Web	 	8
	3.3 App		
4	Verteilungsdiagramm		11
5	Klassendiagramme		13
	5.1 Backend	 	13
	5.1.1 Backend Datenmodell	 	13
	5.1.2 Backend Datenverarbeitung	 	15
	5.2 Web		
	5.3 App		
6	Sequenzdiagramme		21
-	6.1 Backend	 	
	6.2 App		



Einleitung

1.1 Dokumentaufbau

In diesem Dokument wird die Implementierung der Software spezifiziert, wie sie im Pflichtenheft 2021 zum Projekt Smart Building Solutions vorgestellt wurde. Hierbei handelt es sich konkret um die **Weboberfläche**, die **mobile Applikation** und das entsprechende **Backend**, also den funktionalen Teil beider digitalen Produkte. Zu diesem Zweck wird zuerst in 1.2 der Einsatzbereich der Software erläutert und in 1.3 die Auswahl an Software oder Tools dargelegt, welche für die Implementierung verwendet werden.

Die Teamaufteilung, also der Zuständigkeitsbereich der einzelnen Entwickler, wird in Kapitel 2 festgehalten. In Kapitel 3 befinden sich die Komponentendiagramme des Backends 3.1, der Weboberfläche bzw. des Webservers 3.2 und der mobilen App 3.3 in dieser Reihenfolge. In Form einer Tabelle werden unterhalb der Abbildungen die jeweiligen Komponenten mit entsprechender Beschreibung näher erläutert. Anschließend folgt in Kapitel 4 ein Verteilungsdiagramm, welches die Elemente des Komponentendiagramms wieder aufgreift und das zukünftige Deployment des Systems widerspiegelt. Eine kurze Beschreibung darunter erläutert möglicherweise undeutliche Zusammenhänge. Kapitel 5 ist strukturiert in Klassendiagramme für das Backend, 5.1, Web 5.2 und die mobile-Applikation 5.3. Ergänzend verfügt jedes Klassendiagramm über eine Tabelle zur Beschreibung der konkreten Pfade und Intention der einzelnen Klassen. Abschließend werden die Sequenzdiagramme in Kapitel 6 aufgeführt und verfügen, wenn nötig, über eine schriftliche Beschreibung.





1.2 Zweckbestimmung

Smart Building Solutions hat als Ziel die entwickelte Software für Auftragnehmer und Auftraggeber im Baugewerbe zur Verfügung zu stellen. Die Software verwendet die vom Unternehmen bereitgestellten Vertrags- und Projektdaten, um den Status einzelner Projektbestandteile geeignet und den Anforderungen des Nutzers entsprechend in Form von Diagrammen und Statusbalken zu visualisieren.

Dabei soll für Mitarbeiter einzelner Organisationen eine Web-Oberfläche zur Verfügung stehen. Für Mitarbeiter, welche konkret am Bauprozess einzelner Leistungspositionen beteiligt sind, ist eine Oberfläche in Form einer mobilen Applikation bereitgestellt. Die mobile Anwendung verfügt über ausgewählte Funktionalitäten zur Rückmeldung und Visualisierung des Baufortschritts, sowie Statusänderungen der einzelnen Leistungspositionen. Änderungen an diesen Daten werden entsprechend mit der Webanwendung synchronisiert. Sie ist ausgelegt für die Nutzung auf einem geeigneten Endgerät unter Verwendung von Android 6 oder höher. Die Weboberfläche hingegen bietet im Webbrowser, bspw. Chrome oder Firefox, volle Funktionalität zur Darstellung von Diagrammen, die Möglichkeit Nutzer zu registrieren, Projekt- und Vertragsdaten einzusehen und den Status einzelner Leistungspositionen anzupassen.

Ein Systemadministrator, vom jeweiligen Bauunternehmen selbst ernannt, erhält die Rechte Mitarbeiter als Organisations-Administratoren auszuwählen. Zugriffsmöglichkeiten auf die einzelnen Funktionen von Webanwendung und mobiler Applikation sind entsprechend abhängig von der Position oder Benutzerrolle eines Mitarbeiters im konkreten Unternehmen und werden von einem zum Organisations-Administrator beauftragten Mitarbeiter des Unternehmens selbstständig vergeben. Die Registrierung einzelner Nutzer wird ebenfalls von diesem Mitarbeiter durchgeführt.

1.3 Entwicklungsumgebung

1.3.1 Web und Backend

Software	Version	URL
Eclipse	neueste (2021-06)	https://www.eclipse.org/
IntelliJ IDEA	neueste (2021. 2.1)	https://www.jetbrains.com/de-de/idea/
VSCode	neueste	https://code.visualstudio.com/
Java Development Kit	11.0.11	https://www.oracle.com/de/java/
		technologies/javase-jdk11-downloads.html
Gradle	7.1.1	https://gradle.org/releases/
Spring Boot	2.5.4	https://mvnrepository.com/artifact/org.
		springframework.boot/spring-boot/2.5.4
Spring Dependency Management	1.0.11	https://plugins.gradle.org/plugin/io.spring.dependency-management
Spring Boot Starter Data	neueste	https://mvnrepository.com/
JPA	(2.5.4)	artifact/org.springframework.boot/
		spring-boot-starter-data-jpa
Spring Boot Starter Vali-	neueste	https://mvnrepository.com/
dation	(2.5.4)	artifact/org.springframework.boot/
		spring-boot-starter-validation
		Weitergeführt auf der folgenden Seite





Spring Boot Starter Security	neueste $(2.5.4)$	https://mvnrepository.com/ artifact/org.springframework.boot/ spring-boot-starter-security
Spring Boot Starter Thy- meleaf	neueste $(2.5.4)$	https://mvnrepository.com/ artifact/org.springframework.boot/ spring-boot-starter-thymeleaf
Spring Boot Starter Web	neueste $(2.5.4)$	https://mvnrepository.com/ artifact/org.springframework.boot/ spring-boot-starter-web
Thymeleaf Extras Springsecurity5	neueste $(3.0.4.)$	https://mvnrepository.com/ artifact/org.thymeleaf.extras/ thymeleaf-extras-springsecurity5
Spring Boot Devtools	neueste $(2.5.4)$	https://mvnrepository.com/artifact/org. springframework.boot/spring-boot-devtools
H2 Database	neueste (1.4.200)	https://mvnrepository.com/artifact/com. h2database/h2
Spring Boot Starter Test	neueste $(2.5.4)$	https://mvnrepository.com/ artifact/org.springframework.boot/ spring-boot-starter-test
Spring Security Test	neueste	https://mvnrepository.com/artifact/ org.springframework.security/ spring-security-test
JUnit Jupiter API	5.7.2	https://mvnrepository.com/artifact/org.junit.jupiter/junit-jupiter-api
Bootstrap	neueste $(5.1.0)$	https://getbootstrap.com/docs/5.1/getting-started/download/
Chart.js	neueste (3.5.1)	https://www.jsdelivr.com/package/npm/chart.js

Tabelle 1.1: Enwicklungsumgebung - Web-Oberfläche und Backend

1.3.2 Mobile Applikation

Software	Version	URL
Java Development Kit	11.0.11	https://www.oracle.com/de/java/
		technologies/javase-jdk11-downloads.html
Android Studio	neueste	https://developer.android.com/studio
Gradle	7.0.1	https://gradle.org/releases/
OkHttp	4.9.0	https://mvnrepository.com/artifact/com.
		squareup.okhttp3/okhttp
JUnit	ab Version 4	https://junit.org/junit4/
Espresso-Core	3.4.0	https://mvnrepository.com/artifact/
		androidx.test.espresso/espresso-core?repo=
		google
		Weitergeführt auf der folgenden Seite







CameraX	1.0.1	https://developer.android.com/training/
		camerax
Room	2.3.0	https://developer.android.com/jetpack/
		androidx/releases/room

Tabelle 1.2: Enwicklungsumgebung - Mobile Applikation





Team-Aufteilung

Name	Zuständigkeit
Philipp	Android App
Yilmaz Atakan	Android App
Julius	Backend
Natalie	Backend
Eddy	Frontend: Web-Oberfläche
Lea Marie	Frontend: Web-Oberfläche
Luca Anthony	Frontend: Web-Oberfläche
Till	Frontend: Web-Oberfläche



Jedes Teammitglied ist für die Tests im jeweiligen Zuständigkeitsbereich verantwortlich.





Komponentendiagramme

3.1 Backend

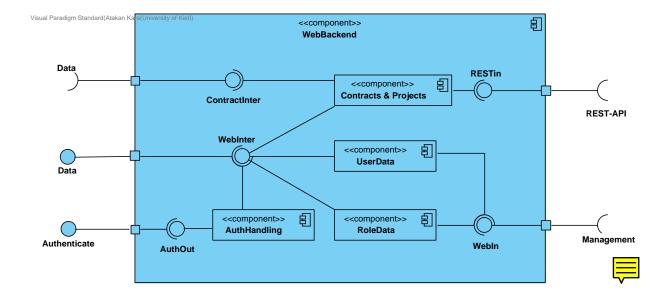


Abbildung 3.1: Komponentendiagramm - Backend



Komponente	Beschreibung
Authenticate	Gibt die Daten nach dem Authentifizierungsvorgang zurück.
AuthHandling	Verwaltet den Authentifizierungsvorgang.
Contracts & Projects	Speichert die Vertrags- und Projektdaten aus der REST-API.
Data	Das eingehende Interface empfängt die Anfragen des WebServers für den Erhalt und die Veränderung bestimmter Vertragsund Projektdaten. Das ausgehende Interface gibt, falls passende Berechtigungen bestehen, die abgefragten Daten, eine Bestätigung oder eine Fehlermeldung aus.
Management	Nimmt Daten vom OrgAdmin oder SysAdmin entgegen und übergibt diese über das Interface WebIn intern der RoleData und UserDate .
REST-API	Fragt die Daten von der REST-API ab und übergibt diese über das Interface RESTin der Komponente Contracts & Projects .
RoleData	Speichert die vom OrgAdmin erstellten Rollen und deren Berechtigungen ab.
UserData	Speichert Nutzerdaten, wie etwa Name, Passwort und assoziierte Rolle.

Tabelle 3.1: Tabelle - Komponentendiagramm-Backend





3.2 Web

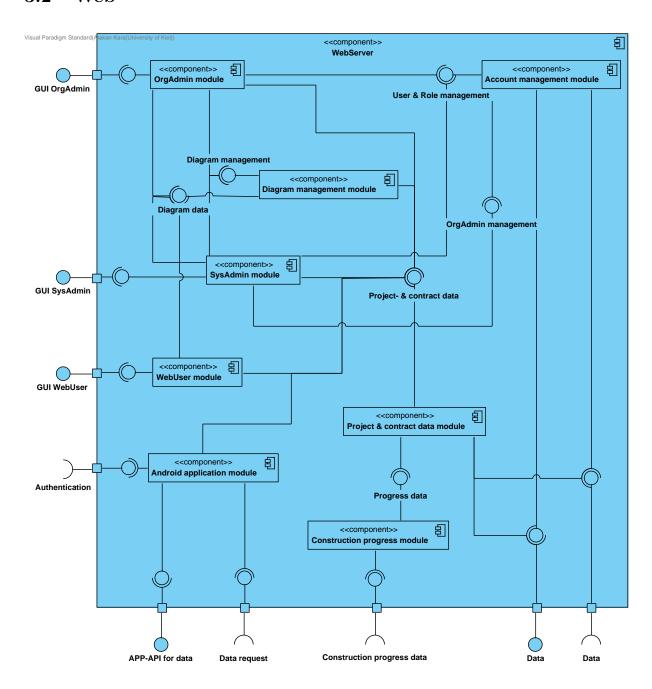


Abbildung 3.2: Komponentendiagramm - WebServer



Komponente	Beschreibung
Account management mo-	Anzeige und graphische Verwaltung von OrgAdmins, WebUser
dule	und deren Rollen.
Android application mo-	Verwaltung der App. Leitet Authentifizierungs- und Datenanfra-
dule	gen weiter.
APP-API for data	Schnittstelle zur Datenübermittlung zur App.
Authentication	Schnittstelle zur Weiterleitung der Authentifizierungsanfrage des
	AppUsers zum Backend.
Construction progress mo-	Übermittlung von Baufortschrittsdaten.
dule	
Construction progress da-	Eingang der Baufortschrittsdaten der App, wie z.B. Fotos und
ta	deren Beschreibungen.
Data	Ein- und Ausgang von Projekt-, Vertrags-, und Kontodaten zum
	und vom Backend.
Data request	Erhalt der Anfragen zur Datenübermittlung von der App .
Diagram management module	Verwaltung und Anzeige von Diagrammen.
Project & contract data module	Verwaltung und Weiterleitung von Projekt- und Vertragsdaten.
GUI OrgAdmin	Eingehende Daten und graphische Nutzeroberfläche des OrgAd- min s. Dieser muss eingeloggt sein.
GUI SysAdmin	Eingehende Daten und graphische Nutzeroberfläche des SysAdmins. Dieser muss eingeloggt sein.
GUI WebUser	Eingehende Daten und graphische Nutzeroberfläche des WebU- sers. Dieser muss eingeloggt sein.
OrgAdmin module	Vereinigt die Interaktionsmöglichkeiten des OrgAdmin s in einem
Organism module	zentralen Modul.
SysAdmin module	Vereinigt die Interaktionsmöglichkeiten des SysAdmins in einem
-	zentralen Modul.
WebUser module	Vereinigt die Interaktionsmöglichkeiten des AppUser s in einem zentralen Modul.

Tabelle 3.2: Tabelle - Komponentendiagramm-WebServer





3.3 App

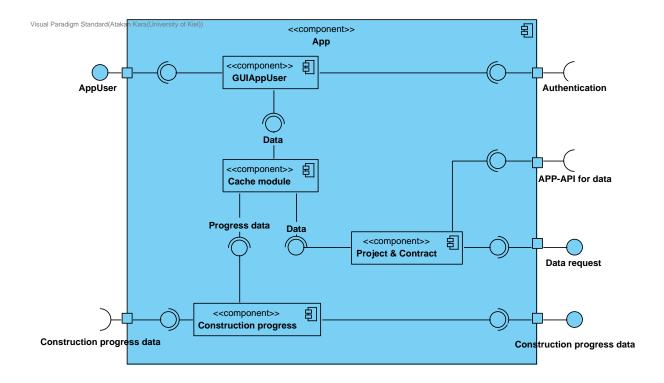


Abbildung 3.3: Komponentendiagramm - App

Komponente	Beschreibung
AppUser	Einsicht der Daten für den Nutzer der Applikation.
APP-API for data	Erhalt von Projekt- und Vertragsdaten vom WebServer.
Authentication	Übermittelt notwendige Daten zum WebServer zur Authentifizierung des AppUser s.
Cache module	Dient der Zwischenspeicherung der Projekt- und Vertragsdaten sowie des Baufortschritts.
Construction progress	Verwaltet den Baufortschritt.
Construction progress data	Das eingehende Interface erhält Daten zum Baufortschritt, wie z.B. Fotos und deren Beschreibungen. Diese fügt der AppUser hinzu. Das ausgehende Interface hingegen übermittelt diese an den WebServer .
Data request	Schnittstelle zur Anfrageübermittlung zum WebServer.
GUIAppUser	Modul zur Darstellung der graphischen Nutzeroberfläche der App.
Project & Contract	Verwaltet die Projekt- und Vertragsdaten.

Tabelle 3.3: Tabelle - Komponentendiagramm-App





Verteilungsdiagramm



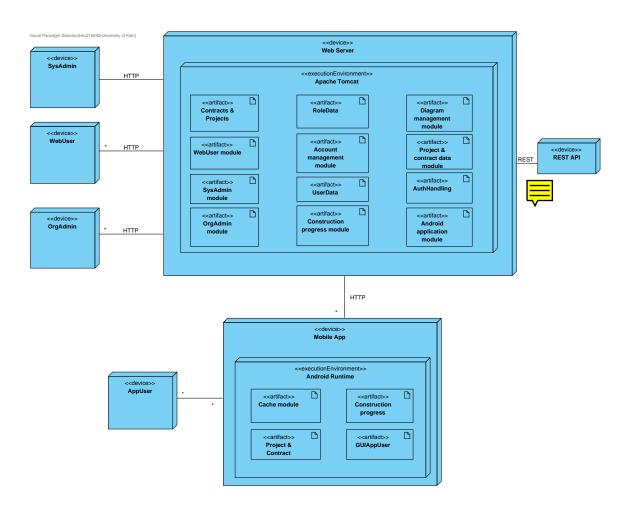


Abbildung 4.1: Verteilungsdiagramm





Die Applikation (Mobile App) kommuniziert mit dem Webserver (Web Server) mittels HTTP, um Projekt- und Vertragsdaten zu erhalten. Diese Schnittstelle ist unter dem Namen App-API for data jeweils im Komponentendiagramm von mobiler Applikation und Webserver eingezeichnet. Hierfür authentifiziert sich die Applikation per POST-Request, indem sie ein Tupel bestehend aus Benutzername und Passwort verschickt. Der Webserver antwortet mit einem JSON Web Token (JWT), welches in den folgenden Nachrichten jeweils mitgesendet wird. Dieser Vorgang stellt sicher, dass Ressourcen nur von Benutzern mit den entsprechenden Zugriffsrechten vom Server abgefragt werden können. Auf diese Weise bezieht die Applikation nun also Projekt- und Vertragsdaten vom Webserver, indem sie GET-Requests an den Server versendet. Darüber hinaus erfolgt das Aktualisieren des Status einer Leistungsposition ebenfalls per POST-Request an den Server.





Klassendiagramme

5.1 Backend

5.1.1 Backend Datenmodell

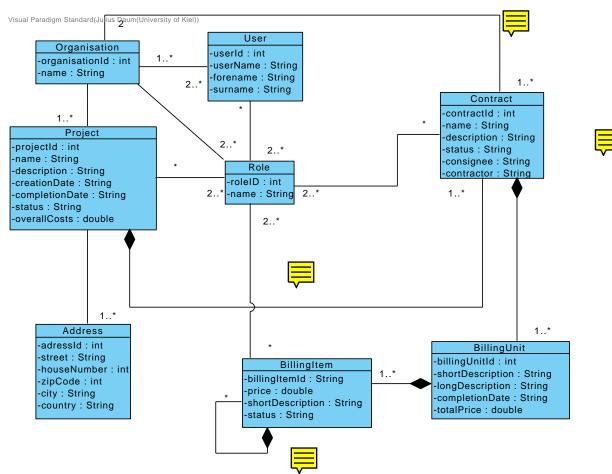


Abbildung 5.1: Klassendiagramm - Backend - Datenmodell







Dieses Klassendiagramm enthält die Entitäten der Datenbank, jede Klasse entspricht einer Entität. Die Klassen BillingItem, Contract, User, Organisation und Project stehen jeweils mit mindestens 2 Instanzen der Klasse Role in Beziehung, da der SysAdmin Mitglied jeder Organisation ist und somit alle Projekte, User, Verträge und Leistungspositionen einsehen kann. Zusätzlich existiert zu jeder Organisation mindestens ein OrgAdmin, der ebenfalls auf alle seiner Organisation zugeordneten Verträge, Projekte und Leistungspositionen zugreifen kann.

Klassenname	Aufgabe
Address	Die Adresse des Projekts.
BillingItem	Die Leistungsposition eines Vertrages.
BillingUnit	Eine Gruppierung von Leistungspositionen.
Contract	Ein Vertrag, welcher zwischen zwei Parteien geschlossen wird.
Organisation	Eine Gruppierung von User n.
Project	Ein Projekt mindestens einer Organisation, welches mehrere Verträge enhalten kann.
Role	Nutzerrollen mit verschiedenen Rechten.
User	Mitarbeiter mindestens einer Organisation.

Tabelle 5.1: Klassenbeschreibung - Backend - Datenmodell





5.1.2 Backend Datenverarbeitung

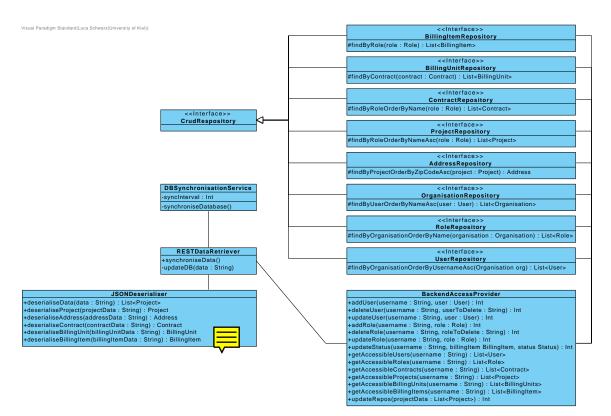




Abbildung 5.2: Klassendiagramm - Backend - Datenverarbeitung





Klassenname	Aufgabe
CrudRepository	Teil des Spring Frameworks. Wird hier genutzt, um die Da-
	tenbank in Form von erbenden Repositories darzustellen.
*Repository	Verwaltet die jeweilige Datenmodellklasse. Bietet spezielle
	Zugriffsfunktionen für eine einfachere Nutzung.
BackendAccessProvider	Bietet die eigentliche Funktionalität des Backends innerhalb der Server-Applikation an. Über diese Klasse wird der gesicherte Zugriff auf die gespeicherten Daten sichergestellt und die einzelnen Daten-Repositories werden vor dem Nutzer verborgen. Alle Methoden verlangen einen Nutzernamen als Parameter, um festzustellen, welche Daten zurückgegeben werden dürfen. Dafür werden intern die Rollen verwendet. So soll ein Nutzer z.B. nur Zugriff auf Verträge bekommen, für die er auch über eine entsprechende Rolle verfügt. Ansonsten werden leere Listen und auch Fehlercodes zurückgegeben, welche dann z.B. vom Frontend entsprechend verarbeitet werden können. Die Controller-Klassen des Frontends haben folglich Zugriff auf
DDG 1 G .	den BackendAccessProvider.
DBSynchronisationService	Dienst, welcher nach einem Zeitintervall eine Synchronisation zwischen der Datenbank von adesso und der lokalen veranlasst. Die eigentliche Synchronisation führt die Klasse RESTDataRetriever durch.
RESTDataRetriever	Fragt die Daten über die REST-API von adesso ab und deserialisiert diese anschließend. Die so erhaltenen Klassen werden abschließend in die Datenbank über den Backen-dAccessProvider eingepflegt.
JSONDeserialiser	Konvertiert JSON -Strings in die entsprechenden Modell- klassen. Dies findet Verwendung, wenn die Daten über die REST-API von adesso abgefragt werden.

Tabelle 5.2: Klassenbeschreibung - Backend - Datenverarbeitung







5.2 Web

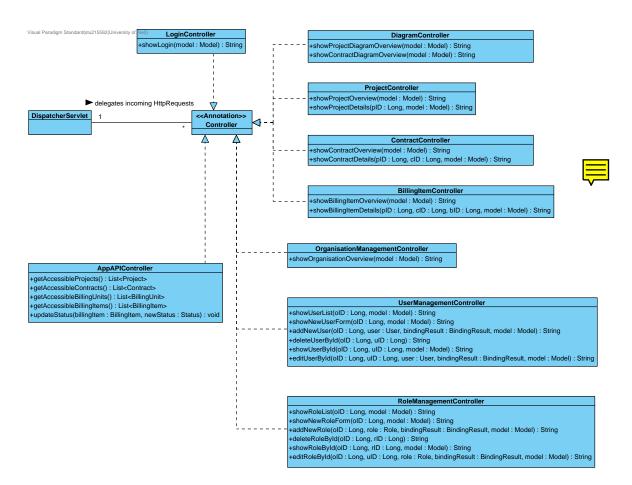


Abbildung 5.3: Klassendiagramm - Web

Controller verarbeiten HTTP-Requests zu bestimmten Pfaden. Die Pfade werden von je einem Controller nach Gebiet gruppiert verarbeitet. Diese werden in der folgenden Tabelle unter Aufgabe aufgeführt. Die Identifikationsnummern oID (Organisation), uID (Nutzer), rID (Rolle), pID (Projekt), cID (Vertrag) und bID (Leistungsposition) sind in einigen Pfaden direkt integriert.

Klassenname	Aufgabe
DispatcherServlet	Teil des Spring Frameworks, leitet die HTTP-Requests
	an den jeweils zuständigen Controller weiter.
LoginController	$/login \rightarrow Login-Seite$
${\bf Organisation Management Controller}$	$/$ organisation_overview \rightarrow Management von Organisatio-
	nen und deren OrgAdmin s, nur der SysAdmin hat
	hierauf Zugriff
	Weitergeführt auf der folgenden Seite







UserManagementController	/organisation/{oID}/user_management → Management
	der WebUser einer Organisation
	/organisation/{oID}/user_management/user_new \rightarrow Hinzufügen eines WebUser s zu einer Organisation
	/organisation/{oID}/user_management/user/{uID} /user_edit \rightarrow Bearbeiten eines WebUser s einer Organisation
${\bf Role Manage ment Controller}$	/organisation/{oID}/role_management \rightarrow Management der Rollen einer Organisation
	/organisation/{oID}/role_management/role_new \rightarrow Hinzufügen einer Rolle zu einer Organisation
	/organisation/{oID}/role_management/role/{rID} /role_edit \rightarrow Bearbeiten einer Rolle einer Organisation
ProjectController	/project_overview \to Zeigt alle Projekte an, für welche der WebUser die nötigen Berechtigungen hat
	/project/{pID}/show \to Zeigt die Verträge des Projekts an, für welche der WebUser die nötigen Berechtigungen hat
ContractController	/contract_overview \to Zeigt alle Verträge an, für welche der WebUser die nötigen Berechtigungen hat
	/project/{pID}/contract/{cID}/show \rightarrow Zeigt die Leistungspositionen des Vertrags an, für welche der WebUser die nötigen Berechtigungen hat
BillingItemController	/billing_item_overview \to Zeigt alle Leistungspositionen an, für welche der WebUser die nötigen Berechtigungen hat
	/project/{pID}/contract/{cID}/billing_item/{bID}/show → Zeigt Details zur Leistungsposition an, falls der We-
DiagramController	bUser die nötigen Berechtigungen hat /project_diagram_overview → Zeigt alle Diagramme zu Projekten an, für welche der WebUser die nötigen Berechtigungen hat
	/contract_diagram_overview \rightarrow Zeigt alle Diagramme zu Verträgen an, für welche der WebUser die nötigen Berechtigungen hat
Tabelle 5	5.3: Klassenbeschreibung - Web





5.3 App

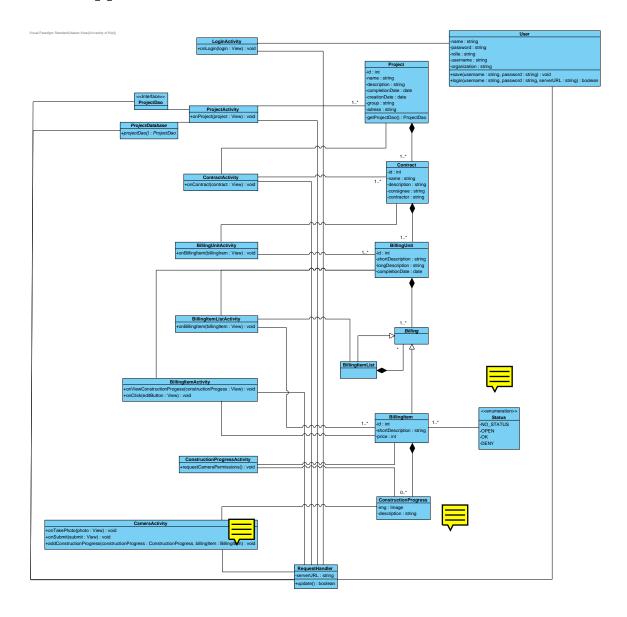


Abbildung 5.4: Klassendiagramm - App

Alle Activity-Klassen enthalten neben den angegebenen auch die folgenden Methoden: onLogout(), onBack(), onCreate(), onStart(), onResume(), onPause(), onStop(), onRestart(), onDestroy(). Außerdem wird mittels der abstrakten Klasse Billing das Composite-Strukturmuster verwendet.







Klassenname	Aufgabe
Project	Bauplan eines Projekts mit den jeweiligen At-
	tributen.
Contract	Bauplan eines Vertrages mit den jeweiligen At-
	tributen.
BillingUnit	Bauplan einer Leistungseinheit mit den jewei-
	ligen Attributen.
ConstructionProgress	Bauplan einer Baufortschritts-Klasse mit den
	jeweiligen Attributen.
LoginActivity	Verwaltung des Login-Bildschirms.
ProjectActivity	Verwaltung des Projekt-Bildschirms.
ContractActivity	Verwaltung des Vertags-Bildschirms.
BillingUnitActivity	Verwaltung des Leistungspositioneinheits-
	Bildschirms.
BillingItemListActivity	Verwaltung des Leistunspositionlisten-
	Bildschirms.
BillingItemActivity	Verwaltung des Leistunspositions-Bildschirms.
ConstructionProgressActivity	Verwaltung des Baufortschritts-Bildschirms.
CameraActivity	Verwaltung des Kamera-Bildschirms.
RequestHandler	Verwaltung der Netzwerkanfragen aller Klas-
	sen.
ProjectDao	Datenzugriffsobjekt mit Anfragen zur Interak-
	tion mit der Projektdatenbank.
ProjectDatabase	Room-Datenbank für Projekte.
Status	Aufzählung, welche den Status modelliert.
User	Nutzer der App.
Billing	Abstrakte Klasse, dient dem Composite-
	Strukturmuster.
BillingItemList	Kompositum, welches BillingItem s enthält.
BillingItem	Blatt des Kompositums, Bauplan einer Lei-
	stungsposition mit den jeweiligen Attributen.

Tabelle 5.4: Klassenbeschreibung - App





Sequenzdiagramme

6.1 Backend

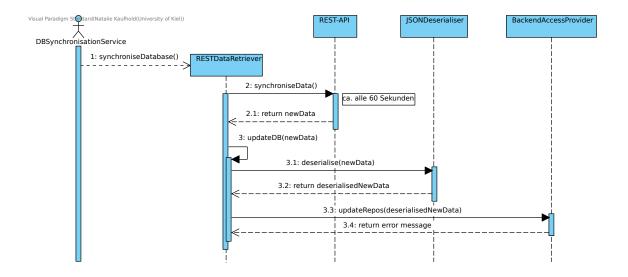


Abbildung 6.1: Sequenzdiagramm - Backend

Die neuen Daten werden von der **REST-API** als **JSON** zur Verfügung gestellt. Um die Daten aus der **JSON**-Datei in die Datenbank zu übertragen, muss diese Datei in seine Einzelteile zerlegt werden: Dafür wird eine Instanz des **JSONDeserialiser** verwendet, um die Daten etwa in eine Liste von Projekten zu konvertieren. Diese wird dann von einer Instanz des **BackendAccessProviders** in die Datenbank über die von Spring gestellten Repositories übertragen. Die **REST-API** wird vom Kunden gestellt und verwaltet.





6.2 App

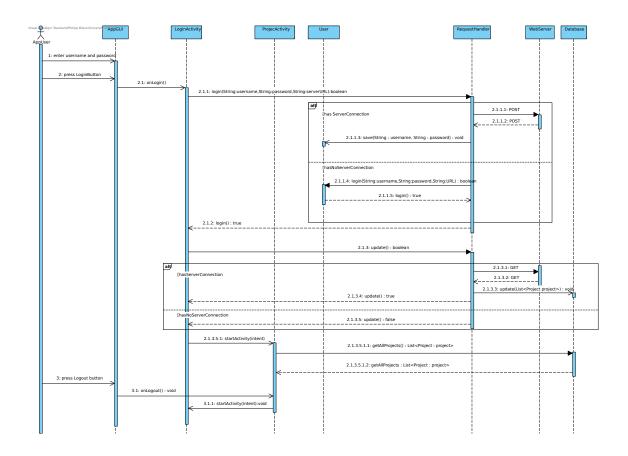


Abbildung 6.2: Login und Logout - App





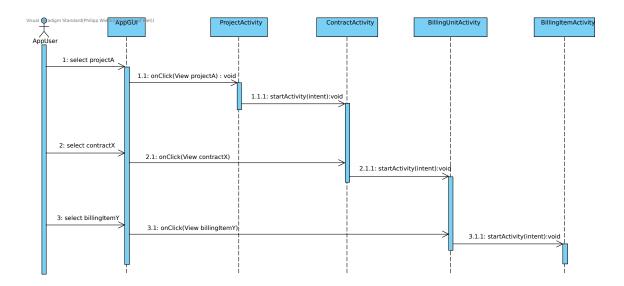


Abbildung 6.3: Auswählen einer Leistungsposition - App

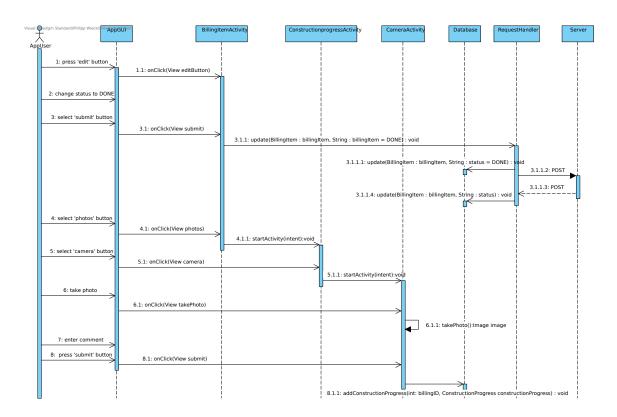


Abbildung 6.4: Verändern des Status und Hinzufügen eines Fotos inkl. Kommentar - App